

## Höxter



## Motorradfahrer schwer verletzt

**Höxter** (WB). Ein 36-jähriger Motorradfahrer aus Warburg ist am Dienstag gegen 19.20 Uhr, mit seiner Honda auf der Kreisstraße 18, zwischen Bosseborn und Höxter, bei einem Unfall schwer verletzt worden. Ein Rettungswagen brachte ihn ins Krankenhaus. Der Zweiradfahrer kam in einer langgezogenen Rechtskurve nach links von der Fahrbahn ab und prallte dort gegen eine Schutzplanke. »Das Motorrad wurde hierbei erheblich beschädigt und musste abgeschleppt werden«, berichtete Polizeipressesprecher Andreas Hellwig am Mittwoch. Ausgelagerte Betriebsstoffe wurden von der Freiwilligen Feuerwehr abge- bunden.

## Hier stehen Blitzer



## Donnerstag

- Höxter, B 64
- Warburg, B 7

## Freitag

- Beverungen; B 83 (Wehrden)
- Peckelsheim, L 837

## Samstag

- Warburg, B 252 (Hohenwepel)

Die Polizei behält sich weitere Kontrollen im Kreis vor.

## Höxteraner dürfen mitreden

LGS-Logo wird ausgewählt – Verband fordert Tourismuskonzept

**Höxter** (ew/thö). Zur Planung der Landesgartenschau sind die nächsten Schritte eingeleitet worden. Neun Agenturen haben sich für die Gestaltung eines Logos beworben, sechs von ihnen stellen ihre Ideen am Mittwoch, 10. Juli, von 18 bis 22 Uhr in der Stadthalle vor.

Für die Landesgartenschau soll ein aussagekräftiges Logo und eine Corporate Identity (CI) (das sind Merkmale, die ein Unternehmen kennzeichnen) her. Layouts und Homepages sollen von einer Agentur gestaltet werden. Unterschiedliche Agenturen aus der Region, aber auch aus dem Norden und Süden des Landes, haben sich zu den Ausschreibungen Gedanken gemacht. Wie das Logo aussehen und welche Firma die äußerlichen Merkmale gestalten soll, dürfen erstmalig in der Geschichte einer Gartenschau Bürgerinnen und Bürger mitbestimmen. Das Auftreten der Landesgartenschau und ihre Präsentation sollen Besucher auf die Stadt Höxter und die Landesgartenschau aufmerksam machen, erklärte der neue Geschäftsführer Heinrich Sperling, der schon dreizehn Landesgartenschauen mitgestaltet hat. Außerdem solle es Wiedererkennungspotenzial geben.

Bürgerliches Engagement ist bei der Auswahl des Logos gefragt, denn während der öffentlichen Ausstellung der verschiedenen Agenturen wird es eine Abstimmung der Anwesenden geben. Das Ergebnis wird dann starken Einfluss auf die endgültige Entscheidung haben, die von einer ausgewählten zehnköpfigen Jury gefällt wird. Aber auch hier sind nicht nur der Förderverein, die Touristik, die Werbegemeinschaft, die Geschäftsführer und der Bürgermeister gefragt. Zwei Jurymitglieder aus der Bevölkerung sollen Mitspracherecht haben. »Wir wollen die Bürger mit einbinden, da



Claudia Koch und Heinrich Sperling sind Geschäftsführer der Landesgartenschau. Nun sind Infos zu dem Logo angekündigt worden. Höxteraner haben Mitspracherecht. Foto: Ellen Waldeyer

die Landesgartenschau ein nachhaltiges Projekt sein wird«, erläuterte Claudia Koch, Geschäftsführerin der Landesgartenschau 2023, das nähere Vorgehen.

Aus der Bevölkerung kann sich jeder als Jurymitglied bewerben, der sich zwei Termine freihalten kann: Mittwoch, 10. Juli, von 18 bis 22 Uhr und Donnerstag, 11. Juli, von 8 bis 12 Uhr, da um diese Zeit das Urteil gefällt wird. Am Freitag, 21. Juni, gibt es eine Hotline, bei der Name, Adresse und Telefonnummer hinterlegt werden müssen, um dann an der anstehenden Auslosung teilnehmen zu können.

Die Hotline ist an diesem Freitag von 0 bis 24 Uhr unter der Telefonnummer 05271/963-2023 freigeschaltet.

## DEHOGA FORDERT KONZEPT

Unterdessen forderte der Vorsitzende des Hotel- und Gaststättenverbandes im Kreis Höxter, Joachim Avenarius, ein LGS-Tourismuskonzept, das über das Jahr 2023 hinaus wirksam sein müsse. Er schlug kürzlich bei einem Parteikonvent der SPD vor, alle Städte im Umkreis von 40 Kilometern, in das Konzept einzubeziehen. Erfahrungsgemäß würden sich die Besucher nur durchschnittlich vier Stunden auf dem Gartenschauengelände aufhalten und dann noch andere Orte aufsuchen. Hier müsse es gezielte Angebote für Familien, für Wander- und Radfahrfreunde und für Kulturinteressierte geben.

## SPD WILL KOSTENLOSEN ÖPNV

Die Sozialdemokraten forderten darüber hinaus einen kostenlosen oder sehr preisgünstigen Öffentlichen Personennahverkehr für die An- und Abreise. Die Sozialdemokraten können sich auch ein Zukunftsgebäude vorstellen. Der Schatzmeister des Fördervereins, Daniel Hartman, geht davon aus, dass die Gartenschau für die heimische Wirtschaft und für die Städte im Kreis zusätzliche Einnahmen in Millionenhöhe bringen wird: Nach Ergebnissen anderer Landesgartenschauen würden Besucher neben dem Eintrittsgeld durchschnittlich fast 40 Euro pro Kopf in den Geschäften und der Gastronomie ausgeben.



Diese Kinder sind in den vergangenen Tagen geboren worden:

**Finn Luca Wiehe:** Seit dem 12. Juni um 2.18 Uhr steht der kleine Finn Luca im Mittelpunkt des neuen Familienglücks von Michele und Etienne Wiehe aus der Ostpreußenstraße in Höxter. Finn Luca wurde mit 3940 Gramm und 55 Zentimetern geboren.

**Hannah Bellis:** Der große Bruder Tom freut sich über eine kleine Schwester! Mit 3060 Gramm und 49 Zentimetern startete die niedliche Hanna am 14. Juni ins irdische Leben. Die stolzen Eltern sind Annika und Marc Bellis aus Boffzen.

**Käthe Meise:** Eine süße Tochter haben Anna Dettmar-Meise und Cord Meise aus Niese, Alte Poststraße 12, am 16. Juni um 21.20 Uhr bekommen. Käthe kam mit 3300 Gramm und 52 Zentimetern zur Welt.

**Mathea Roth:** Friederike und Merlin Roth sind seit dem 17. Juni um 5.05 Uhr Mama und Papa eines hübschen Mädchens. Für Mathea notierte die Hebamme 4320 Gramm und 55 Zentimeter nach der Geburt.

**Bea Blume:** Auch in Steinheim, Im Renneborn 6, war der Klapperstorch fleißig. Am 18. Juni um 18.50 Uhr wurde die Bea geboren. Bianka Blume und Markus Gessinger-Blume schlossen ihr Töchterchen erstmals mit 2950 Gramm und 50 Zentimetern liebevoll in die Arme.

**Tim Lücke:** Silvia und Dirk Lücke aus Brakel, Schubertstraße 7, sind am 3. Juni um 5.02 Uhr stolze Eltern eines Jungen geworden. Tim kam mit 3070 Gramm und 52 Zentimetern zur Welt. Mit seinen Eltern freut sich die große Schwester Jana (3).

Wenn die Geburt Ihres Kindes im WESTFALEN-BLATT veröffentlicht werden soll, melden Sie sich unter 05271/972850.

## Gospelchor singt in Corvey

**Höxter** (WB). Ein »African Alleluia«-Konzert wird anlässlich des fünften Jahrestages der Ernennung Corveys zum Welterbe aufgeführt. Am 21. Juni 2014 wurde Corvey der Status verliehen. Anlässlich dieses freudigen Ereignisses konzertiert der Gospelchor Living Voices Höxter am Sonntag, 30. Juni, in der Abteikirche.

Die 60-minütige Programmfolge steht unter dem Motto »African Alleluia«. Ein thematischer Block beinhaltet Stücke, die die Chorgemeinschaft mit einem Musiker aus Tansania verfeinert hat. Eine weitere Besonderheit ist die Chorbegleitung durch ein Streichertrio mit zwei Violinen und Cello. Chorsolisten sind Christoph

Klocke und Werner Humann, die Leitung hat Johannes Lücking. Beginn ist um 16 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Spenden sind erbeten zugunsten des Fördervereins »Chorus«, der die Sanierung der vom Bleifraß befallenen Corveyer Barock-Orgel durch das engagierte Sammeln von Spenden unterstützt. Im Rahmen des Konzerts wird der

»Chorus«-Vorsitzende Heinz-Hermann Doninger das laufende Sanierungsprojekt vorstellen. Chorsprecher Werner Humann: »Wir freuen uns, dass wir nun schon zum sechsten Mal die ansprechende Akustik des Kirchenraums nutzen dürfen und dabei ein förderungswürdiges Projekt unterstützen können.«

## Tradition endet nach 87 Jahren

Familie Grote schließt Bäckerei in Stahle – Klingenberg übernimmt

**Stahle** (thö). In der Stahler Backstube Grote gehen am kommenden Samstag die Öfen aus. Bäckerasthma

zwingt Heinz Grote zur Aufgabe des Traditionsbetriebes, in dem er vor 38 Jahren seine Ausbildung begann.

Die Entscheidung zur Betriebsaufgabe sei nicht leichtgefallen, betonen Heinz Grote und seine Ehefrau Kat-

ja. Sie bedanken sich bei ihren Kunden für deren langjährige Treue. Beiden war wichtig, dass der Bäckerei-standort in Stahle für die Versorgung vor Ort und der durchfahrenden Kunden erhalten bleibt. Das ist dem Ehepaar auch gelungen. Im Juli übernimmt Andreas Klingenberg, Bäckermeister aus Holzminde, das Ladenlokal in Stahle und bietet dort seine Backwaren an.

Wenn Grottes am kommenden Samstag zum letzten Mal ihr Geschäft abschließen, beginnt eine etwa zweiwöchige Renovierungsphase. Anfang Juli eröffnet dann die Bäckerei Klingenberg an der Heinser Straße 18 ihre Pforten.

Die Bäckerei Grote ist eine Traditionsbäckerei, die es seit 1932 gibt. Bäckermeister Heinz Grote führte den Betrieb in dritter Generation. Er ist vor allem bekannt für sein großes Brot- und Kuchensortiment.



Die Bäckerei Grote an der Heinser Straße in Stahle schließt. Das Ladenlokal übernimmt Andreas Klingenberg, der dort ab Juli seine Backwaren anbietet.

- Anzeige -

**KNALL-HARTE**

**RABATTAKTION**

an den **Mo. 17. Juni bis Sa. 22. Juni 2019**

**BRÜCKENTAGEN**

**20%** auf alle **Haustextilien**

**12%** auf **Wäsche, Nachtwäsche und Socken**

Rabattabzug auch von bereits reduzierter Ware!

**Nicolaistraße 4**

**37671 Höxter**

**Tel. 05271/932755**

Unternehmen der Home & Bodyfashion GmbH & Co. KG, Paderborner Tor 104, 34414 Warburg